

15.11.2018

Kleine Anfrage 1727

der Abgeordneten Sarah Philipp SPD

Ist die Heimatpolitik von Ministerin Scharrenbach nachhaltig?

Die Landesregierung hat im Rahmen ihrer Repräsentations- und Ankündigungspolitik einen sogenannten „ersten Heimatkongress“ veranstaltet. Diese Auftaktveranstaltung fand am 17. März 2018 in Münster statt. Sie fand großes mediales Interesse. Das lag unter anderem auch daran, dass Heimatbotschafter Heino auf der Veranstaltung der Ministerin eine Schallplatte mit Heimatliedern überreichte. Unter anderem fand sich darauf auch problematisches Liedgut aus der Nazizeit, so dass etwa der Kölner Stadtanzeiger am 22. März 2018 titelte: „NRW-Heimatkongress - Heino schenkt Ministerin Platte mit Lieblingsliedern der SS“.

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Landesregierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viel hat der erste Heimatkongress vom 17.03.2018 nach Endabrechnung gekostet?
2. Wann werden die nächsten Heimatkongresse stattfinden? (Bitte aufgelistet nach Datum)
3. Wo werden die nächsten Heimatkongresse stattfinden? (Bitte aufgelistet nach Orten)
4. Werden weitere illustre Stargäste, wie etwa Heino beim Auftakt-Kongress, eingeladen und um welche handelt es sich?
5. Wo befindet sich die von Sänger Heino am 17.03.2018 überreichte Schallplatte derzeit?

Sarah Philipp

Datum des Originals: 14.11.2018/Ausgegeben: 16.11.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de